



Bessere Rechte für Menschen mit Behinderungen

EU-Initiativen für eine inklusive Gesellschaft

Einladung zum Webinar
Mittwoch, 21. April 2021 von 12:30 bis 13:30 Uhr

Wie schützt die Europäische Union konkret die Rechte von Menschen mit Behinderungen im Allgemeinen und im Alltag? Welche neuen Initiativen sind in den nächsten Jahren zu erwarten? Was sind Ihre Erwartungen an eine Gesellschaft, in der Diskriminierung keinen Platz findet?

Nachdem die Europäische Kommission Anfang März eine neue Strategie zu diesen Fragen vorgelegt hat, sprechen und diskutieren darüber mit Ihnen die **Europaabgeordneten Marc Angel (LSAP/S&D)** und **Tilly Metz (Grüne)**, **Lucie Davoine, Leiterin (m.d.W.d.G.b.) des Referates Behinderung und Inklusion der Europäischen Kommission**, **Patrick de Rond, Präsident von Info-Handicap**, und **Madeleine Kayser, Leiterin der Dienststelle Integration und spezifische Bedürfnisse der Stadt Luxemburg**.

Dieser Midi du consommateur européen wird organisiert vom Europäischen Verbraucherzentrum Luxemburg, dem Büro des Europäischen Parlaments und der Vertretung der Europäischen Kommission in Zusammenarbeit mit Info-Handicap.

Die Veranstaltung, die von Christoph Schröder moderiert wird, findet auf Französisch und Luxemburgisch statt. Auf der Onlineplattform Zoom wird daneben eine Verdolmetschung in die deutsche Gebärdensprache und auf Französisch und Luxemburgisch angeboten. Ihre Fragen können Sie auf Deutsch, Französisch, Luxemburgisch, Englisch, oder auch in deutscher Gebärdensprache stellen.

**Bitte schreiben Sie sich über [ZOOM](#) ein
und beachten Sie die untenstehenden praktischen Informationen**

Christoph Schröder
Leiter des Büros des Europäischen
Parlamentes in Luxemburg



Karin Basenach
Direktorin des Europäischen
Verbraucherzentrums Luxemburg



Stephan Koppelberg
Kommissarischer Vertreter der
Europäischen Kommission in Luxemburg





Praktische Informationen

Sie können aktiv an der Veranstaltung teilnehmen und von den angebotenen Übersetzungen profitieren, indem Sie über die Onlineplattform ZOOM teilnehmen oder Sie können einfach dem Originalton im Livestream auf den Facebookseiten des (@CECLuxembourg), der Vertretung der Europäischen Kommission in Luxemburg (@UEauLuxembourg) und des Büros des Europäischen Parlaments in Luxemburg (@parlement.europeen.luxembourg) folgen.

Nach Ihrer Anmeldung auf [ZOOM](#) (mit Ihrem Namen und Ihrer E-Mail-Adresse) erhalten Sie eine Bestätigungsmail mit einem Link, um an dem Webinar teilzunehmen.

Weitere Informationen:

1. Wenn Sie über Zoom teilnehmen, gelangen Sie zunächst in einen Wartesaal, wenn Sie auf den Link in der Bestätigungsmail klicken.
2. Sobald die Veranstaltung startet, werden Sie aus dem Wartesaal in den eigentlichen virtuellen Veranstaltungsraum gelassen. Als Gast sind Ihr Mikrofon und Ihre Kamera deaktiviert.
3. Um Ihre Fragen zu stellen, können Sie in Zoom die « Hand heben »-Funktion nutzen. Die Moderatorin oder der Moderator gibt Ihnen dann die Möglichkeit, ihre Frage wenn gewünscht mit Ton und Bild zu stellen. Ansonsten können Sie auch gerne Ihre Frage über den Chat stellen.